



Stellenausschreibung

Referenz-Nr.: 90/2018

Die Hochschule Magdeburg-Stendal bietet mehr als 6.200 Studierenden ein Spektrum von ingenieur-, wirtschafts-, gesundheits- und humanwissenschaftlichen Fächern an zwei Standorten. Als familienfreundliche Hochschule auf einem grünen Campus, einem der schönsten in Deutschland, bieten wir Ihnen attraktive Arbeitsbedingungen. Die Elbestadt und frühere Kaiserresidenz Magdeburg zog schon immer kreative Köpfe aus Wissenschaft, Kultur und Politik an. Dies gilt ebenso für unseren zweiten Standort: die Hansestadt Stendal als Geburtsstadt Winckelmanns und Hauptstadt der Backsteingotik.

An der Hochschule Magdeburg-Stendal ist im aus der BMBF-Initiative „Innovative Hochschule“ geförderten Transferprojekt „TransInno_LSA, Teilvorhaben der Hochschule Magdeburg-Stendal“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Prorektorat für Forschung, Entwicklung und Transfer bzw. im Technologie- und Wissenstransferzentrum folgende Stelle –vorbehaltlich der Mittelbewilligung und der Mittelverfügbarkeit– zu besetzen:

:: Projektmitarbeiter/in -Digitalisierungsmanagement-

Die Stelle im Umfang von 40h/Woche ist nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) bis zum 30.06.2022 befristet. Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 11 TV-L.

Projektbeschreibung:

Das Projekt „TransInno_LSA“ - an der Hochschule Magdeburg-Stendal verantwortet vom Prorektorat für Forschung, Entwicklung und Transfer - hat das Ziel, im Verbund mit den Hochschulen Harz und Merseburg die verbundweiten Transfer- und Third-Mission-Aktivitäten strukturell zu evaluieren und zu modernisieren. Um diese Zielsetzung auf verschiedenen Ebenen der Hochschule erfüllen zu können, kommen der Stelle folgende Aufgaben zu:

Operative Aufgaben:

- Entwicklung und Gestaltung einer digitalen Hochschulkultur für Transferprozesse
- Definition und Implementierung von Hard- und Softwarelösungen für den internen und externen Transfer an der Hochschule
- Erarbeitung von Qualifizierungsprogrammen für Administratoren und Nutzer der digitalen Lösungen und Hilfsmittel
- Einführung einer Softwarelösung und Aufbau digitaler Schnittstellen
- Entwicklung einer Kultur der Digitalisierung für innovativen Transfer im Haus sowie externer Transferaktivitäten
- Entwicklung von zu digitalisierenden Handlungsmustern und Prozessabläufen für Netzwerkorganisatoren

Strategische Aufgaben:

- Evaluation und Modernisierung des Transfers im Projekt (Innovation im Transfer)
- Evaluation und Modernisierung des Transfers im Verbund (Innovation über Verbund)
- Evaluation u. Modernisierung des Transfers an der gesamten Hochschule (Innovative Hochschule)

Die Bewerberin bzw. der Bewerber sollte folgende Anforderungen erfüllen:

für die Innovation des Transfers im Allgemeinen

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in BWL, Wirtschaftsinformatik oder vergleichbarem Hintergrund
- Gute Kenntnisse von Hochschulstrukturen und -netzwerken
- Erfahrungen im Umgang mit der Einführung von Softwarelösungen für Transferprozesse
- Gutes Prozessverständnis der Transfer-Prozesse in Kombination mit einem hohen Maß an Eigeninitiative, gern auch mit fundierten praktischen Erfahrungen aus der Prozessberatung
- Lösungsorientierte und strukturierte Arbeitsweise mit schneller Auffassungsgabe und Kommunikationsstärke
- Ausgeprägte Beratermentalität mit Freude an der Arbeit im Team sowie Motivation und Lernbereitschaft
- Sehr gutes analytisches und konzeptionelles Denken, Problemlösungskompetenz und Zahlenaffinität
- Kommunikative Persönlichkeit verbunden mit einer team- und lösungsorientierten Arbeitsweise
- Sicherer Umgang mit modernen Medien

für die Innovation des Transfers im konkreten Bereich

- Idealerweise Kenntnisse und Erfahrungen im Prozessmanagement und der (internen) Unternehmensberatung oder im Bereich Organisationsentwicklung/ Kulturentwicklung (Digitalisierung).

Die Hochschule Magdeburg-Stendal strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen am Personal an. Daher freuen wir uns besonders über die Bewerbung von qualifizierten Frauen. Die Hochschule Magdeburg-Stendal ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und wissenschaftlicher Tätigkeit in vielfältiger Weise. Bei gleicher fachlicher Eignung und Leistung haben Schwerbehinderte Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen und Bewerbern.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Prorektorin für Forschung, Entwicklung und Transfer und Projektleiterin, Frau Prof. Dr. Kerstin Baumgarten, Tel.: 0391/ 8864105, E-Mail: pro_forschung@hs-magdeburg.de zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bitte vorrangig per E-Mail (ein Dokument im PDF-Format, max. 10 MB) inkl. Zeugnissen und Motivationsschreiben und bei etwaigen Beschäftigungen im öffentlichen Dienst die Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte unter Angabe der Referenznummer **90/2018** - bis zum **31.08.2018** an:

personaldezernat@hs-magdeburg.de

Hochschule Magdeburg-Stendal
Personaldezernat
Postfach 3655
39011 Magdeburg

Die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerber/innen werden nach Ablauf von sechs Monaten nach Ende des Bewerbungsverfahrens vernichtet.